Betreff: Hallo Frau Pletzer anbei Texte wie besprochen Danke

Von:

Datum: 26.10.2017 23:22

An: BA 13 <bal>
an: BA 13 <bal>
ba13@muenchen.de>

2.38

1.Was ist der Planungsstand (4Spuren?)/Beschlusslage bezüglich des Ausbaus der Herzog- Heinrich Brücke bzw des Föhringer Rings .
insbes. wie viel Spuren insgesamt sind auf der Brücke geplant?
2. In den kommenden Jahren stehen mehrere größere Straßenbauvorhaben an, die verkehrlich im Zusammenhang stehen. Der Ausbau des Föhringer Rings, der geplante Tunnel am Isarring und die Sanierung des Altstadttunnels werden sich möglicherweise zeitlich überschneiden und damit zu erheblichen Problemen beim Individual- und Öffentlichen Verkehr führen. In welchem Zeitfenster werden die oben aufgeführten drei Projekte umgesetzt und welche zeitliche Überschneidungen sind zu erwarten?

3. Inwieweit ist die Planung zukunftssicher insbesondere unter dem Aspekt des Geplanten Wohngebiets östlich der S-Bahn- und Gütertrasse zwischen Dagelfing und Johanneskirchen für geschätzt 30 000 Menschen und bis zu 6000 neuen Arbeitsplätzen dem beschlossenen Wegfall der Nordosttangente und dem Anschluss über die M3.

Berücksichtigung gesonderter Bus- und Trambahnspur(en) auf der neuen Herzog-Heinrich-Brücke/Föhringer Ring

Wären sie für eine Priority Lane auf der neuen Herzog-HeinrichBrücke/Föhringer Ring? Priority Lane

Die Nutzung dieser Spur erfolgt auf Grundlage einer oder mehrerer folgenden Voraussetzungen vorzugsweise jedoch der ersten 2.

- 1. Das Fahrzeug wird durch den MVG Betrieben (Bus oder Tram)
- 2. Das Fahrzeug ist priorisiert im Sinne einer Fahrgemeinschaftsspur auch HOV lane

(Eine High-occupancy vehicle lane (übersetzt Fahrbahn für stark belegte Fahrzeuge, kurz HOV lane, auch carpool lane, also Fahrgemeinschaftsspur) ist ein KFZ-Fahrstreifen in den USA und Kanada, der die Bildung von Fahrgemeinschaften fördern soll. Auf so einem Fahrstreifen dürfen nur Fahrzeuge mit mindestens zwei Insassen, verkehren.

Alternative Bezeichnungen für solche Fahrstreifen sind commuter lane, diamond lane, express lane sowie transit lane. In Europa haben bislang

- die Niederlande, Norwegen, Großbritannien, Spanien und Österreich (B 127) versuchsweise Fahrgemeinschaftsspuren eingeführt.)
- 3. Das Fahrzeug entspricht einer der Definitionen Gesetz zur Bevorrechtigung der Verwendung elektrisch betriebener Fahrzeuge (Elektromobilitätsgesetz - EmoG)
- 4. Das Fahrzeug entspricht einer der Definitionen im Entwurf eines Gesetzes zur Bevorrechtigung des Carsharing (Carsharinggesetz -CsgG)
 - 5. Das Fahrzeug ist ein Taxi.
- 6. Das Fahrzeug ist im Besitz einer Signalanlage für Sonderrechte (Blaulicht)

Gegebenenfalls könnte die priority lane auch zeitweise in Form Temporären Seitenstreifenfreigabe "zugeschaltet"werden (Vergleich Grüner Pfeil nach unten Höhe Messe und Holledau bis Allershausen) ggf. Nothaltebuchten oder per ÖPNV-Bevorrechtigung.

Wären Sie für eine Radspur auf der Leintahler 'Brücke notfalls auf der Herzog-Heinrich-Brücke ?

Es gibt und wird immer mehr Fahrräder und Elektrofahrräder geben , damit ist das Fahrrad kein reines Sportgerät mehr sondern vielmehr zunehmend ein Alltagsvehikel und Transportmittel zur Arbeit. Damit ist es wichtig sichere Fahrradspuren auf Brücken anzubieten.